# Junge Klimaschützer pflanzen 50 Setzlinge in Waldkirch

Kinder-Akademie von Plant-for-the-Planet zu Gast bei SICK

**Waldkirch, im November 2018 – Kinder und Jugendliche für den Klimaschutz begeistern – mit dieser Mission lud die Schülerinitiative Plant-for-the-Planet am 17. November 2018 nach Waldkirch ein. Rund 90 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren nahmen am Aktionstag für den Klimaschutz bei der SICK AG teil und wurden zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausgebildet. Bei einer gemeinsamen Pflanzaktion am Distributionszentrum Buchholz durften die jungen Klimaschützer das Gelernte in die Tat umsetzen und Bäume für die Klimaneutralität einpflanzen.**

Bereits zum zweiten Mal machte die Akademie von Plant-for-the-Planet Station in Waldkirch und rief die jungen Teilnehmer dazu auf, sich mit den Ursachen und Problemlösungen des Klimawandels auseinanderzusetzen. Neben Gisela Sick und Renate Sick-Glaser, Witwe und Tochter des Firmengründers Dr. Erwin Sick, war auch Dorothea Sick-Thies unter den Gästen, die sich in der Tradition ihres Vaters seit über zehn Jahren in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz sowie Nachhaltigkeit einsetzt und mit persönlichem Engagement die Zusammenarbeit zwischen SICK und Plant-for-the-Planet unterstützt. Für Dr. Robert Bauer, Vorstandsvorsitzender der SICK AG, und Reinhard Bösl, Vorstand Systems & Industries, sind Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften seit Firmengründung fest in der Unternehmenskultur verankert: *„Der intelligente Umgang mit Ressourcen ist nicht nur eine Frage moderner Technologien. Wir unterstützen daher eine möglichst frühe Umweltbildung, die Kinder dazu ermutigt, Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen*“, sagte Reinhard Bösl während der Veranstaltung.

**Auf Worte folgen Taten**

Nach einem Rhetoriktraining sowie Vorträgen und Workshops, in denen die Teilnehmer mehr über Klimagerechtigkeit erfuhren und gemeinsam Zukunftsaktionen entwickelten, ging es am Nachmittag praktischer zu: Mit vollem Einsatz pflanzten die jungen Klimaschützer über 50 Baum- und Strauchsetzlinge, darunter auch seltene Baumarten wie Speierling, Wildbirne und Elsbeere. Dr. Patrick Pyttel, Akademischer Rat an der Professur für Waldbau der Universität Freiburg, hat SICK bei der Auswahl dieser ökologisch besonders wertvollen Baumarten beraten und stand den Teilnehmern auch während der Pflanzaktion Rede und Antwort. Als Pflanzbereich wurde eine Grünfläche des SICK-Logistikzentrums in Waldkirch-Buchholz ausgewählt, auf der die Setzlinge in den nächsten Jahren heranwachsen und zum CO2-Ausgleich beitragen werden. Zum Abschluss präsentierten die Kinder vor Eltern und Gästen ihre Pläne für eine positive Klimawende und wurden zu Botschaftern für die Klimagerechtigkeit ausgezeichnet.

## Über die Kinder- und Jugendinitiative „Plant-for-the-Planet“

Die Initiative Plant-for-the-Planet wurde 2007 durch den damals neunjährigen Felix Finkbeiner ins Leben gerufen. Felix entwarf am Ende eines Referats über die Klimakrise die Vision, Kinder könnten in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen, um auf diese Weise einen CO2-Ausgleich zu schaffen. Ziel der Kinder- und Jugendinitiative ist es mittlerweile, bis zum Jahr 2020 weltweit 1.000 Milliarden Bäume zu pflanzen. Über 15 Milliarden Bäume wurden bislang in 193 Ländern von Kindern und Erwachsenden gepflanzt, die sich für die Gesamtreduktion der CO2-Emissionen und für Klimagerechtigkeit einsetzen. Auf [Akademien](https://www.plant-for-the-planet.org/de/mitmachen/akademien) weltweit wurden bereits 70.000 Kinder und Jugendliche aus 67 Ländern zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausgebildet. Die Akademien sind als offizielle Maßnahme der UN-Dekade „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet und werden vom Bundesumweltministerium empfohlen.

**Bildunterschriften:**

1\_Plant-for-the-Planet-SICK.jpg: Rund 90 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren nahmen am Aktionstag für den Klimaschutz zusammen mit Gisela Sick (Zweite von rechts), Witwe des Firmengründers Dr. Erwin Sick, und SICK-Vorstandsmitglied Reinhard Bösl (rechts) teil.

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2017 beschäftigte SICK knapp 9.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von rund 1,5 Mrd. Euro. Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter http://www.sick.com oder unter Telefon +49 7681 202-5747